

Betreuungskraft nach §§ 43b, 53b SGB XI mit Zusatzqualifikationen Ethik und Umgang mit psychischen Belastungen

Zusammenfassung

Wer gern in Kontakt mit betreuungsbedürftigen Menschen tritt, lernt in dieser Ausbildung, wie man in Pflegeeinrichtungen ihr geistiges und seelisches Wohl durch unmittelbar zwischenmenschliche Beschäftigung fördern kann. Hilfe bei alltäglichen Dingen, sinnvoll gestalteter Zeitvertreib oder einfühlsame Gespräche ermöglichen ihnen ein inhaltsreiches Leben in Selbstbestimmung und Würde.

Die Ausbildung ist nach den aktuellen Richtlinien des GKV-Spitzenverbandes zu den § 53b SGB (ehemals § 87b Abs. 3 SGB XI) aufgebaut. Die vermittelten Kenntnisse sind erforderlich, um als zusätzliche Betreuungskraft in Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen für Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung, geistiger Behinderung, psychischen Erkrankungen, aber auch im ambulanten Bereich arbeiten zu können.

Zusätzlich erwerben Sie die Befähigung, psychisch belastende Arbeitssituationen zu erkennen und gesundheitserhaltend damit umzugehen. Zudem hat der Kurs die Prävention im Fokus, um die Teilnehmer zu sensibilisieren, individuell belastenden Arbeitssituationen entgegenzuwirken.

Als letzte Säule dieser modularen Weiterbildung lernen Sie den Umgang mit ethischen Fragen, mit denen Sie im Berufsalltag immer wieder in Berührung kommen. Wie verhalte ich mich richtig, was soll ich tun? Sie werden dementsprechend sensibilisiert, um für die verschiedenen Situationen gut vorbereitet zu sein.

Kursinhalte

- ✓ Grundlagen der §§ 43b, 53b SGB XI
- ✓ Würdevoller Umgang mit Menschen, die an demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen, geistigen Behinderungen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen leiden – z. B. als Seniorenbetreuer / im Bereich der Altenpflege, anderen Einrichtungen der stationären Pflege oder in der privaten häuslichen Pflege
- ✓ Arbeiten mit der Biografie
- ✓ Beschäftigungen planen, durchführen und dokumentieren
- ✓ Kommunikation
- ✓ Lehre der Erkrankungen im Alter
- ✓ Hygiene
- ✓ Psychisch belastende Arbeitssituationen: Erkennung,

Kursnummer

Z-P-2949-2

Standort

vhs Rhön und Grabfeld gGmbH
Marktplatz 2
97638 Mellrichstadt

Ihr Kontakt

VHS - Kundenservice

Telefon: [09776 7090980](tel:097767090980)

E-Mail: kundenservice@die-vhs.de

Unterrichtsform

Vollzeit

Dauer

12 Wochen in Vollzeit inkl. 2 Wochen
Praktikum

Die nächsten Kurstermine

02.12.24 - 07.03.25	10.02.25 - 02.05.25
07.04.25 - 27.06.25	02.06.25 - 22.08.25
28.07.25 - 17.10.25	22.09.25 - 12.12.25

Das Enddatum kann aufgrund von Feiertagen variieren.

Kosten

€ 0,00 (mit Bildungsgutschein)

5 gute Gründe für Viona

- Über 700 individuell kombinierbare Kurse
- Über 120.000 erfolgreiche Teilnehmer
- Über 90 % Weiterempfehlungsrate
- 93 % Abschlussquote Weiterbildung
- Mehr als 15 Jahre Erfahrung mit Online-Schulungen

Umgang, Prävention

- ✓ Maßnahmen zur Gesundheitsförderung
- ✓ Bedeutung von Ethik im Allgemeinen
- ✓ Ethik in den verschiedenen Gesundheitseinrichtungen
- ✓ Auseinandersetzung mit ethischen Fragen

Ihre beruflichen Perspektiven nach der Weiterbildung

Gut ausgebildete Betreuungskräfte werden in Pflegeeinrichtungen und in der privaten häuslichen Pflege dringend gesucht, die Beschäftigungsaussichten sind durchweg positiv zu bewerten. Die beiden Zusatzqualifizierungen in dieser Weiterbildung – der Umgang mit psychisch belastenden Situationen sowie Ethik im Gesundheitswesen – verschaffen Ihnen zusätzliche Vorteile im Arbeitsalltag und Pluspunkte auf dem Arbeitsmarkt.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie müssen sich in einem mindestens fünftägigen Praktikum VOR Beginn des Kurses erproben. Hier sollen Sie als Interessent herausfinden, ob Ihnen die Arbeit mit demenzerkrankten, körperlich beeinträchtigten oder geistig behinderten Menschen Freude bereitet. Gute sprachliche Verständigung in Deutsch sowie PC-Grundkenntnisse sollten Sie mitbringen.

Wichtiger Hinweis für Praktika: Ab dem 16. März 2022 gilt in vielen Praktikumsbetrieben eine einrichtungsbezogene Covid-19-Impfpflicht.

Allen Interessierten stehen wir in einem persönlichen Gespräch zur Abklärung ihrer individuellen Teilnahmevoraussetzungen zur Verfügung.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Interessenten, die soziale Kompetenz, Empathie-Fähigkeit, hohe Belastbarkeit sowie Wahrnehmungsfähigkeit und Beobachtungsgabe aufweisen.

Ihr Abschluss

Trägerinternes Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung

Effektives und bewährtes Lernkonzept

- Virtueller Live-Unterricht in kleinen Gruppen
- Hoch qualifizierte und erfahrene Dozierende
- Praxisbezogenes Arbeiten, multimediale Werkzeuge
- Intuitive Lernplattform
- Moderne PC-Arbeitsplätze und neueste Medien
- Persönliche Unterstützung an jedem Lernort

Flexibel und individuell - Jetzt informieren!

Mit Viona finden Sie das Lernformat, welches am besten zu Ihnen passt. Viele Module sind individuell kombinierbar und können in Vollzeit oder Teilzeit durchgeführt werden. Wir beraten Sie zu Ihren ganz individuellen Möglichkeiten. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Förderung

Wir sind zugelassener Träger nach der AZAV und alle unsere Angebote sind entsprechend zertifiziert. Ihre Teilnahme kann somit durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter per Bildungsgutschein zu 100% gefördert werden.

Vielfältiger Methodenmix für Ihren Lernerfolg

Neben der klassischen Wissensvermittlung durch Ihre Dozierenden besteht der Unterricht aus praxisorientierten Fallbeispielen, Gruppen- und Projektarbeiten, Präsentationen und Diskussionen. Während der Wissensvertiefung arbeiten Sie mit verschiedenen Medien und bestimmen Ihr individuelles Lerntempo. So wird der Lernstoff auf vielfältige Weise vermittelt und nachhaltig gefestigt. Durch unsere Prüfungsvorbereitungen und das optionale Fachtutoring sind Sie für die Prüfungen bestens gerüstet.



Herausgeber:

vhs Rhön und Grabfeld gGmbH
Marktplatz 2
97638 Mellrichstadt
Telefon: 09776 7090980
E-Mail: kundenservice@die-vhs.de
Internet: www.die-vhs.de

Geschäftsführer

Florian Schmitt

